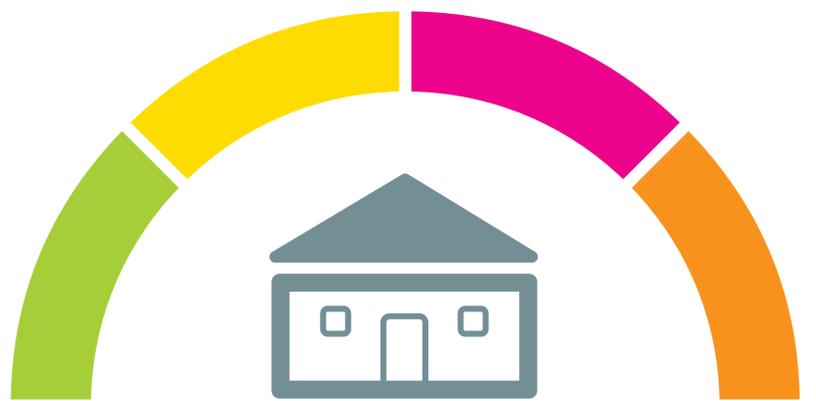


# SCHULE AM STEINAUTAL BÜCHEN

Von Silber zu Gold: Die Schule am Steinautal bekommt zum zweiten Mal die Auszeichnung Verbraucherschule – und hat sich sogar gesteigert. An der Grundschule wird Verbraucherbildung fachübergreifend vermittelt und viele der Projekte sind langfristig angelegt. In der Lernwerkstatt „Umwelt und Energie“ werden die Kinder beispielsweise zu Energiedetektiven ausgebildet und lernen Müll zu trennen, während in der Lernwerkstatt „Gesunde Ernährung“ der Ernährungsführerschein abgelegt werden kann. Bildung für nachhaltige Entwicklung ist zudem fest im Schulprogramm verankert.



**Verbraucherschule**  
**Gold 2017–2019**



„Ich finde es toll, dass in unserer Schule Themen wie gesunde Ernährung, verantwortungsbewusstes Verhalten im Internet, Müllvermeidung oder Nachhaltigkeit einen Schwerpunkt haben. Es ist wichtig, dass die Kinder solche Alltagskompetenzen frühzeitig erwerben, da unsere Konsumwelt immer komplexer wird.“

Griet Gaworski  
Schulelternbeiratsvorsitzende

„Die Verankerung von Gesundheitsförderung und Bildung nachhaltiger Entwicklung ist in unserer Schule eine Querschnittsaufgabe und hat zum Ziel, Kompetenzen der individuellen Gesundheitsförderung und Prävention zu stärken und weiterzuentwickeln. Außerdem möchten wir unsere Schülerinnen und Schüler in die Lage versetzen, ihre Konsumentenrolle lebensweltbezogen zu reflektieren und Entscheidungen selbstbestimmt, verantwortungsbewusst und qualitätsorientiert zu treffen. Wir haben an dem Wettbewerb teilgenommen, um in der Schulentwicklungsarbeit verbraucherrelevante Themen noch stärker in den Mittelpunkt zu rücken und freuen uns sehr, die Auszeichnung zur Verbraucherschule Gold erhalten zu haben.“

Anne Weiß  
Lehrkraft Verbraucherbildung



gefördert durch

